

Das Akkordeon

Instrumentenfamilie

Das chromatische Akkordeon ist ein Tasteninstrument mit Knöpfen oder Klaviaturtasten auf der rechten Seite.

Auf der Basseite gibt es drei Modelle:

- das Akkordeon mit Standard-Bass
- das Akkordeon mit Melodie-Bass
- das Akkordeon mit Standard-Bass plus integriertem Melodie-Bass



Klangerzeugung

Die Töne werden durch Drücken der Knöpfe oder Tasten sowie durch Öffnen und Schliessen des Balges erzeugt. Der Balg ist die „Lunge“ des Instruments, die Knöpfe oder Tasten öffnen einen Luftkanal, dadurch wird eine Metallzunge zum Schwingen gebracht. Das Akkordeon gehört deshalb zur Instrumenten-Familie der Durchschlagzungen-Instrumente wie das Schwyzerörgeli, die diatonische Handharmonika und die Melodika.

Voraussetzungen und Einstiegsalter

Beim Akkordeonspiel werden mehrere Ebenen zusammen kombiniert: Die Unabhängigkeit der Hände spielt, wie beim Klavier, eine wichtige Rolle. Gleichzeitig ist auch die Balgführung zu beachten, welche für die Klangerzeugung und den musikalischen Ausdruck wesentlich ist. Die Grösse des Kindes entscheidet, wie gross das Akkordeon sein soll. Meist wird am Anfang ein spezielles Schülerinstrument gemietet. Der Einstieg ist ab der 2. Klasse möglich.

Einsatzmöglichkeiten

Das Akkordeon kann in verschiedensten Stilrichtungen (internationale Volksmusik, Jazz, Rock, Klassik usw.) als Soloinstrument, aber auch in Akkordeonensembles und Orchestern, in einer Band oder Volksmusikgruppe gespielt, sowie als Begleitung anderer Instrumente eingesetzt werden. Ob ein Knopfgriff oder ein Pianoakkordeon gewählt wird, ist eine Frage der persönlichen Vorliebe, sowie der gewünschten Einsatzmöglichkeiten.

Preise

Ein Schulmodell wird meistens gemietet. Die Miete beträgt 30 bis 40 Franken pro Monat. Ein grosses Akkordeon kostet ungefähr 5'200 Franken (je nach Modell). Beim Kauf zeigen die Musikhäuser verschiedene Finanzierungsmodelle auf. Eine Beratung vor dem Instrumentenkauf durch die Musiklehrperson wird sehr empfohlen, insbesondere bei Occasions-Instrumenten.

Wichtige Hinweise

- Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg ist, dass das Kind dieses Instrument spielen will.
- Es soll vom Klang fasziniert sein und sich auch die Einsatzmöglichkeiten gut überlegen.
- „Instrumentenparcours“ und „Woche der offenen Türe“ sind gute Anlässe, um mit den Lehrpersonen in Kontakt zu treten, offene Fragen zu klären und das gewünschte Instrument näher kennen zu lernen.
- Bei allen Instrumenten sind die Unterstützung der Eltern sowie das regelmässige Üben wichtig.

Musiklehrperson

Esther Kaufmann 041 311 07 66